

## Projekt FILIP – Flexible und individuelle Lernformen in der Personalentwicklung

Projektträger	Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH, Nürnberg
Wissenschaftliche Begleitung	ISOB - Institut für sozialwissenschaftliche Beratung GmbH
Projektpartner	Alpma Alpenland Maschinenbau GmbH ; Hochland AG; Liebherr-Aerospace Lindenberg GmbH; MBM Maschinenbau Mühldorf GmbH; Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG; Vaude GmbH & Co. KG
Fachliche Betreuung	Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Förderung	Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF); Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie;
Projektzeitraum	August 2003 – Juli 2007
Besonderheit	FILIP-Toolbox: FILIP zielt auf die Bedarfslage, wenn von Mitarbeitern umfassende Handlungskompetenz gefordert wird. Führungskräfte sind dafür verantwortlich, ihren Mitarbeitern eine entsprechende Qualifizierung zu ermöglichen. FILIP ist ein Beratungskonzept, das den Führungskräften Sicherheit gibt bei der Unterstützung der Kompetenzentwicklung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das FILIP Beratungskonzept will helfen, die neue Rollenzuschreibung als Gestalter von Lernbedingungen, als Lernbegleiter für Mitarbeiter und als interner Vermarkter des Konzepts der arbeitprozessorientierten Qualifizierung zu meistern. Die FILIP-Toolbox versteht sich dabei als Hilfsmittel, das Bildungsprofis bei der Beratung von Führungskräften benutzen können. Die in der Toolbox gesammelten Instrumente sollen Anregung und Unterstützung geben bei der Suche nach dem jeweils passenden Lernweg.
zitiertes Material	(1) <a href="#">Projektinformationen zu FILIP</a> (2) <a href="#">FILIP-Toolbox</a>